

230/0129/2025

Sachbearbeitung: Abteilung 230  
 Verena Lichtenstern  
 Az: 230/VL  
 Datum: 29.04.2025

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit	Abstimmung
Magistrat	29.04.2025	Kenntnisnahme	
Ausschuss für Stadtmarketing, Kultur und Sport	06.05.2025	Kenntnisnahme	
Stadtverordnetenversammlung	22.05.2025	Kenntnisnahme	

## Beantwortung der CDU-Anfrage "Umsetzung Sportstättenkonzept"

### Beantwortung Anfrage „aktueller Stand Sportstättenkonzept“ der CDU-Fraktion vom 12.03.2025

Nach dem Abschluss der Erstellung des Sportstättenkonzeptes Ende 2021 fanden weiterhin Sitzungen der Planungsgruppe statt. Dies war so auch vom beauftragten ikps-Institut empfohlen worden.

Im Oktober 2022 folgte ein Beschluss der Stadtverordnetenversammlung, wonach die im Sportstättenkonzept entwickelten Ziele und Empfehlungen die Basis für die weitere Sportstättenentwicklungsplanung in Groß-Umstadt bilden.

Ab Dezember 2022 wurden Arbeitsgruppen zu den inhaltlich geclusterten Handlungsempfehlungen des Sportstättenkonzeptes eingerichtet, welche im Jahr 2023 tagten. Folgende Ergebnisse wurden in den Arbeitsgruppen erzielt:

#### Arbeitsgruppenphase

##### AG Kunstrasenplatz

Die Kosten für die Errichtung eines Kunstrasenplatzes hängen von zahlreichen Faktoren ab (z.B. der tatsächlichen Größe, dem gewählten Kunstrasensystem, dem Vorhandensein von Drainagesystem und einer Tragschicht, auch ist vorab die Erstellung eines Bodengutachtens nötig). Anhand von Erfahrungswerten und vorhandenen Unterlagen ist mit Kosten zwischen 400.000 und 600.000 Euro zu rechnen. Es existieren allerdings auch gute Fördermöglichkeiten. Die AG wurde u.a. inhaltlich von Kunstrasenexperte Dr. Tobias Engert beraten.

##### AG Gesamtkonzept Raibach

Ein Konzept der SG Raibach wurde vorgelegt. Bis zum Ende der Arbeitsgruppenphase – und bis heute – liegt allerdings kein zwischen der SG Raibach und dem Ortsbeirat abgestimmtes Konzept vor. Erst wenn dies der Fall ist, können weitere Schritte eingeleitet werden.

### AG Gesamtkonzept Stadion

Zu den im Stadion vorgesehenen Maßnahmen zählen:

- die Errichtung von einem, ggf. auch von zwei Kunstrasenplätzen
- der Neubau einer Dreifeldhalle durch den TV Groß-Umstadt
- durch den Neubau der Dreifeldhalle wird die Errichtung eines beheizbaren Umkleidegebäudes durch die Stadt nötig
- die Sanierung der Leichtathletikanlage
- die Erneuerung der Flutlichtanlage am Trainingsplatz sowie eine zusätzliche Flutlichtanlage am Großfeld
- die Erneuerung der Zaunanlage
- eine finale Lösung zum Umgang mit der Tribünenanlage stand bis zum Abschluss der AG-Phase noch aus. Die Errichtung einer temporären Containerlösung wurde inzwischen verworfen

### AG Sanierungskonzept Hallen

Die Arbeit der AG hatte sich inhaltlich stark auf die Heinrich-Klein-Halle fokussiert. Die Mängelliste mit der Bitte um Bearbeitung war an den Landkreis weitergeleitet worden.

### AG Sanierungskonzept Außenanlagen

Zahlreiche Sportvereine hatten Informationen dazu geliefert, welche Maßnahmen aktuell oder in den kommenden Jahren geplant werden.

TV Wiebelsbach:

- Bewässerungsanlage
- Neubau Vereinsheim
- Umrüstung Flutlichtanlage auf LED
- Erneuerung Auswechselbänke
- Erweiterung Zaunanlage
- Idealer Standort für Kunstrasenplatz

TV Heubach:

- Sanierung Lauffläche
- neuer Aschebelag
- Einrichtung Materiallager
- Sanierung Mauerbefestigung
- Anschaffung Mähroboter

SV Heubach:

- Sanierung Sprinkleranlage
- Erneuerung Pumpe und Elektronik Pumpenhaus
- Überholung Flutlichtanlage
- Reparaturen an Zaunanlage

TSV Richen:

- Kunstrasen-Trainingsplatz
- Austausch Gasheizung / Wärmepumpe
- Erneuerung Wasserpumpe / Beregner
- Neuer Rasenmäher / Geräte
- Isolierung / neue Heizung Vereinsheim
- Photovoltaikanlage Inselbetrieb
- Beachvolleyballanlage

#### TSV Klein-Umstadt:

- Trainingsplatz / Hauptplatz
- Umstellung Heizungsanlage
- Erneuerung Pumpe / Pumpenhäuschen
- evtl. Anschaffung Mähroboter
- Sanierung Sanitäranlagen
- PV-Anlage mit Speicher und Warmwasser
- Wasserspender
- Fangnetze
- Fertigstellung Vorbau
- Trainingsmaterial, Tore
- Digitalisierung (Smarthome, Überwachung)

#### AG Maßnahmen für den nicht-organisierten Sport

Geplant ist eine Erweiterung des Pump-Track-Bereichs sowie die Einrichtung eines Fußball- und Basketballkäfigs.

#### **Konzentration auf zwei Maßnahmenblöcke**

Im Rahmen einer Sitzung der Planungsgruppe im Februar 2024, also im Anschluss an die Arbeitsgruppenphase, wurde die Zahl der Maßnahmenblöcke, welche auch weiterhin im Rahmen des Sportstättenkonzepts weiterverfolgt werden sollen, von ursprünglich fünf auf zwei verbleibende Blöcke konzentriert.

1) Gesamtkonzept Stadion.

2) Gesamtkonzept Raibach. Dieses wird allerdings erst dann weiterbehandelt, wenn ein abgestimmtes Konzept vorliegt.

Die übrigen Maßnahmenblöcke werden außerhalb des Sportstättenkonzeptes weiterverfolgt.

Das Thema Kunstrasenplatz wird, wie einige Vereine mitteilten, in Eigenregie vorangetrieben. Weiterhin wird die Einrichtung eines Kunstrasenplatz im Ludwig-Wedel-Stadion im Rahmen des Gesamtkonzepts Stadion weiterverfolgt.

Das Thema Sanierungskonzept Hallen wird als abgeschlossen betrachtet. Die Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen wurden dem Landkreis übermittelt. Die Sanierung der eigenen Bürgerhäuser und der Halle in Raibach werden im Rahmen des Gebäudesanierungsprogramms der Stadt bearbeitet.

Der Förderantrag für die Sanierung der Gymnastikhalle Raibach im Jahr 2023 wurde nicht bewilligt. Zurzeit stehen keine Förderprogramme für die Sanierung zur Verfügung. Aus diesem Grund ist die Sanierung im Moment nicht angedacht.

Die Sanierung der vereinseigenen Außenanlagen wird mit Mitteln aus der regulären

investiven Vereinsförderung auch künftig finanziell durch die Stadt unterstützt.

Im Rahmen der Maßnahmen für den nicht-organisierten Sport wird die Entwicklung des Pump-Track-Bereichs im Rahmen des Gesamtkonzepts Stadion berücksichtigt.

Weiterhin wurde die Errichtung von stadtteilbezogenen Bewegungsangeboten im Bereich des nicht-organisierten Sports (z.B. Streetball-Körbe) in die Umsetzung eines gemeinsamen Eckwerteantrag von SPD, CDU und Grünen vom 20. Juli 2023 integriert und befindet sich in der Umsetzung:

Groß-Umstadt	Spielplatz Adenauerring	ein Bolzplatz (vorhanden)
Richen	am Feuerwehrhaus	ein Streetball-Basketballkorb (vorhanden)
	Spielplatz Claudiusweg	ein Bolzplatz (vorhanden)
Klein-Umstadt	am Feuerwehrhaus	ein Street-Soccer-Platz ein Full-Court-Basketballplatz (vorhanden)
Heubach	an der Wiesenthalhalle	Street-Basketball-Platz (vorhanden) Bolzplatz (beauftragt)
Semd	an der Sporthalle	Street-Basketball-Platz (vorhanden) Fußballtor (vorhanden)
Kleestadt	Kindergarten	Street-Basketball-Platz (in Planung)
	Spielplatz Berliner Str	Bolzplatz (vorhanden)
Wiebelsbach	an der Mehrzweckhalle	Street-Basketball- und Bolzplatz (vorhanden)
Raibach	am Sportplatz	Basketball- und Bolzplatz (vorhanden)
Dorndiel	Standort noch unklar	bisher keine Umsetzung

Bereits umgesetzt wurde auch die hoch priorisierte Einzelmaßnahme „Einführung digitaler Belegungspläne“. Über die Buchungsplattform „Locaboo“ können Vereine Hallenzeiten nun selbst buchen. Im Rahmen des Vereinsforums 2025 waren allgemeines Feedback (grundsätzlich positiv) und Verbesserungsvorschläge dazu abgefragt worden.

### **Gesamtkonzept Stadion**

Nach der Beendigung der Arbeitsgruppenphase haben auch Gespräche mit den Fußball- bzw. Ballsportvereinen stattgefunden. Im Ergebnis haben sich die Vereine dafür ausgesprochen, das Ludwig-Wedel-Stadion als zentrale städtische Spielstätte zu etablieren.

### **Aktueller Stand und nächste Schritte**

Derzeit wird eine Zeit- und Kostenschätzung seitens der Verwaltung erarbeitet. Ein gemeinsamer Gesprächstermin mit den Vereinen wird in Kürze angesetzt. Dabei steht das Thema Betreiberkonzept im Fokus.

### **Aktueller Stand Umsetzungsplanung Stadion**

Zurzeit läuft die Vergabe für Planungsleistungen zur Umsetzungsplanung des Sportstättenkonzepts im Stadion.

Die zu vergebenden Planungsleistungen enthalten die folgenden Punkte:

- 1) Grundlagenermittlung
  - Ortsbesichtigung
  - Klären der Aufgabenstellung anhand der Vorgaben des Sportstättenkonzepts
  - Beratung zum Leistungs- und Untersuchungsbedarf

- Formulierung von Entscheidungshilfen für die Auswahl anderer an der Planung fachlich Beteiligter
  - Zusammenfassung und Dokumentation der Ergebnisse
- 2) Kostenrahmen
- Aufstellung eines Kostenrahmens (Grobkostenschätzung) gemäß DIN 276
- 3) Ablaufzeitplan
- Es soll ein zeitlicher Ablaufplan, mit Angaben dazu, welche Maßnahmen in welcher Reihenfolge geplant und umgesetzt werden müssen, aufgestellt werden. Bauabschnitte zur Zusammenfassung einzelner Maßnahmen sollen definiert und im Ablaufzeitplan berücksichtigt werden.
  - Der Zeitplan soll sowohl die Planungszeiten als auch die Bauzeiten der einzelnen Bauabschnitte enthalten.
- 4) Terminplan Planungsleistungen (für Punkte 1 bis 3)
- Ein Terminplan mit den wesentlichen Vorgängen des Planungsablaufes der zuvor aufgelisteten Leistungen soll aufgestellt werden.
  - Die Ergebnisse der zuvor beschriebenen Planungsleistungen sollen bis zum 30.09.2025 fertiggestellt und abgegeben werden.

Anhand der Ende September vorliegenden Ergebnisse können die nächsten Schritte für die Umsetzungsplanung im Stadion definiert und die Haushaltsmittel für 2026 festgelegt werden.